

Berufliche Orientierung am Gabriel-von-Seidl-Gymnasium Bad Tölz

(Stand: Februar 2024)



Studien- und Berufsorientierung
am Gymnasium

Der Prozess der Berufsorientierung konzentriert sich in den Jahrgangsstufen 5-8 auf den Fachunterricht. Ab Jahrgangsstufe 9 kommen spezielle Angebote der Berufsorientierung hinzu:

Jahrgangsstufe 9

- **Modul zur Beruflichen Orientierung**
- einwöchiges Betriebspraktikum im zweiten Schulhalbjahr
- „Tag des Handwerks“: Besuch der internationalen Handwerksmesse (IHM)

Jahrgangsstufe 10

- Teilnahme am Girls` and Boys` Day (fakultativ)
- Besuch der regionalen Ausbildungsmesse „Meine Ausbildung“ (fakultativ, eigenständig)
- Weitere Angebote im Rahmen des Fachunterrichts WR (optional)
- Wahl der P-Seminare

Jahrgangsstufe 11

- **P-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung**
- einwöchiges Betriebspraktikum am Ende des ersten Schulhalbjahres

Jahrgangsstufen 12 und 13 (G9)

- Aufbaumodul zur Studien- und Berufsorientierung (u.a. Berufsinformationsabend im zweijährigen Rhythmus)
- monatliches Angebot der individuellen Berufsberatung durch den Berufsberater für akademische Berufe Herrn Martin Rippel (Arbeitsagentur Rosenheim)
- externe Berufsorientierung: Tag der Offenen Tür verschiedener Hochschulen und Firmen, Berufsmessen (fakultativ; Kommunikation via Mebis)

AnsprechpartnerInnen

- Koordination und Hauptansprechpartnerin: Koordinatorin für berufliche Orientierung OStRin Anita Bittner
- Modul zur Beruflichen Orientierung (Jgst.9): Fachlehrkräfte WR, FS-Leitung WR StRin Barbara Reiser
- Oberstufenkoordinatoren StDin Stephanie Regus, StD Markus Zimmermann
- P-SeminarlehrerInnen
- Schullaufbahnberatung: OStRin Claudia Seidl, Beratungslehrerin
- Arbeitsagentur Rosenheim (Ansprechpartner: Martin Rippel)
- Alumni Verein „Alumni.gvs“ (Ansprechpartner: Maximilian Czerweny)

Modul zur beruflichen Orientierung (Jgst. 9)

- 14 Unterrichtsstunden pro Schuljahr (Doppelstunden/Einzelstunden)
- Inhalte: Selbstfindung (Interessen und Stärken), Kennenlernen von Berufsfeldern mit Schwerpunkt „Ausbildungsberufe“, Bewerbung und Bewerbungsunterlagen, Begleitung bei der Suche nach einem Praktikumsplatz, Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums
- Dokumentation in einem Portfolio als Grundlage für weitere BO in den höheren Jahrgangsstufen
- Regionaler Schwerpunkt, Arbeit mit dem Ausbildungskompass
- Vor- und Nachbereitung des Besuchs der Internationalen Handwerksmesse (IHM) gemeinsam mit der KBO

P-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung (Jgst. 11)

- Regelmäßige Teamsitzungen der P-SeminarlehrerInnen unter Leitung der KBO, Fortbildungsangebote
- Vermittlung der Lehrplaninhalte mit Schwerpunkt „Projektmanagement“
- verpflichtende Kooperation jedes Seminars mit mind. einem externen Partner
- Exkursionen, ggf. Fahrt
- Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums durch die P-Seminarlehrkräfte
- Begleitung im Prozess der individuellen Studien- und Berufsorientierung mit Schwerpunkt akademische Berufe
- Dokumentation der Arbeit im P-Seminar in einem Portfolio

Mebis-Kurs „Berufsorientierung am GvSG“

- Mitgliedschaft ab Jgst. 9 bis Jgst. 13
- Zentraler Kommunikationsweg von Angeboten zur Studien- und Berufsorientierung
- Pflege durch KBO und FL WR